

Nutzungsbedingungen für die Kooperationsplattform

Herzlich willkommen auf der Kooperationsplattform

Die Plattform dient der Zusammenarbeit und Vernetzung von Teilnehmer:innen von Arbeitsgruppen und Projekten. Sie bietet Informationen zu relevanten Themen und ermöglicht den zentralen Zugriff auf entsprechende Unterlagen. Darüber hinaus unterstützt sie den fachlichen Austausch zwischen den Teilnehmer:innen.

Betreiber und Anbieter der Plattform ist die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AÖR, Augustastr. 1, 45879 Gelsenkirchen. Gerichtsstand ist Gelsenkirchen, Deutschland.

Die Plattform ist als Extranet, also als geschlossene Benutzerumgebung, konzipiert. Daher sind eine Registrierung sowie die Vergabe eines persönlichen Passworts erforderlich.

Wie kann ich teilnehmen und welche Teilnahmebedingungen gelten?

Die Teilnahme an der Plattform ist freiwillig und personenbezogen. Voraussetzung für die Nutzung ist die Registrierung, sowie die Zustimmung zu den Nutzungs- und Datenschutzbestimmungen. Teilnehmen können Mitarbeiter*innen von Verkehrsunternehmen, Verbänden, des Verkehrsministeriums und angegliederten Institutionen aus der Mobilitätsbranche. Um als Teilnehmer:in der Kooperationsplattform eingeladen zu werden, wenden Sie sich an Ihren Kontakt aus der VRR AÖR (campus@vrr.de) oder der Digitalisierungsinitiative (info@digitalemobilität.de).

Welche Spielregeln gelten auf der Plattform?

Gehen Sie respektvoll miteinander um

Bitte begegnen Sie anderen Teilnehmer:innen stets mit Wertschätzung und Respekt. Denken Sie daran, dass Ihnen auf der Plattform Kolleginnen und Kollegen begegnen, die – ebenso wie Sie – eine sachliche und konstruktive Zusammenarbeit erwarten. Persönliche Angriffe, Beleidigungen, Bedrohungen, diskriminierende, extremistische, sexistische oder pornografische Inhalte sowie sonstige strafrechtlich relevante Äußerungen sind nicht gestattet.

Beachten Sie die Besonderheiten der schriftlichen Kommunikation

Bei schriftlicher Kommunikation können Inhalte leichter missverstanden werden, da Mimik und Tonfall fehlen. Achten Sie daher auf eine klare und eindeutige Formulierung und vermeiden Sie ironische oder doppeldeutige Aussagen, um Missverständnisse zu verhindern.

Beachten Sie die geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen

Mit dem Einstellen von Beiträgen oder Materialien sind Sie verantwortlich für deren Inhalte. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des Urheber- und Datenschutzrechts. Bitte kennzeichnen Sie urheberrechtlich geschützte Inhalte entsprechend und stellen Sie sicher, dass diese nur mit Zustimmung der Rechteinhaber oder im Rahmen der geltenden gesetzlichen Regelungen (z. B. Zitatrecht) verwendet werden. Die Teilnehmer:innen räumen dem Betreiber ein einfaches, zeitlich und räumlich unbeschränktes Recht ein, die eingestellten Inhalte für die Zwecke des Plattformbetriebs zu nutzen (Vervielfältigung, Sichtbarmachung für andere Teilnehmer:innen). Bei Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen können Inhalte gelöscht, Zugänge vorübergehend gesperrt oder Teilnehmer:innenkonten dauerhaft deaktiviert werden

Was ist, wenn ich nicht mehr Teilnehmer:in der Plattform sein möchte?

Sie können Ihre Teilnahme an der Plattform jederzeit und ohne Angabe von Gründen beenden. Die Kündigung ist nicht an Fristen gebunden. Dafür wenden Sie sich bitten an eine(n) der Gruppenbetreuer*innen.

Ihre personenbezogenen Teilnehmer:innendaten werden spätestens 30 Tage nach der Kündigung deaktiviert. Bereits veröffentlichte Beiträge bleiben aus Gründen der Dokumentation und Nachvollziehbarkeit der fachlichen Diskussionen erhalten, werden jedoch anonymisiert und sind nicht mehr Ihrer Person zuordenbar.

Verfügbarkeit der Plattform

Der Betreiber ist bemüht, die Plattform möglichst unterbrechungsfrei zur Verfügung zu stellen. Ein Anspruch auf eine jederzeitige, ununterbrochene oder fehlerfreie Verfügbarkeit besteht jedoch nicht.

Insbesondere können Einschränkungen oder Unterbrechungen aufgrund von Wartungsarbeiten, technischen Störungen, Sicherheitsupdates, Kapazitätsgrenzen oder Umständen außerhalb des Einflussbereichs des Betreibers auftreten.

Soweit möglich, werden planbare Wartungsarbeiten vorab angekündigt.

Änderungen von Funktionen und Inhalten

Der Betreiber behält sich vor, Funktionen, Inhalte, Strukturen oder technische Ausgestaltungen der Plattform jederzeit anzupassen, weiterzuentwickeln, einzuschränken

oder einzustellen, soweit hierdurch wesentliche Interessen des Teilnehmenden nicht unzumutbar beeinträchtigt werden.

Über wesentliche Änderungen werden die Teilnehmenden in geeigneter Weise informiert.

Datenschutzbestimmungen für die Kooperationsplattform

Allgemeine Hinweise

Die folgenden Hinweise geben einen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert, wenn Sie unser Extranet nutzen. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Diese Datenschutzhinweise erläutern, welche Daten wir erheben, zu welchen Zwecken wir sie nutzen, auf welcher Rechtsgrundlage dies geschieht und welche Rechte Sie haben.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung auf dieser Plattform?

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung (Art. 4 Nr. 7 DSGVO): auf dieser Website ist:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR
Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen
Telefon: +49 209 1584-0 Telefax: +49 209 23967

Handelsregistereintrag: Amtsgericht Gelsenkirchen, HRA 6472

Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR
Datenschutzbeauftragter
Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen

Telefon: +49 209 1584 0
E-Mail: datenschutz@vrr.de

Datenkategorien

Es werden folgende Datenkategorien verarbeitet: Name, E-Mail, Organisation, Gruppenzugehörigkeit; Login-Daten, Nutzungsdaten.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Kooerationsplattform dient der Kommunikation, Zusammenarbeit, der Vernetzung und dem Austausch von Informationen und Dokumenten in gemeinsamen Arbeitsgruppen.

Personenbezogene Daten werden nur im Rahmen dieser Zwecke verarbeitet (plattforminterne Kommunikation, Bereitstellung/Verwaltung von Dokumenten und Arbeitsräumen, Benachrichtigungen, Teilnehmerverwaltung).

Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt – je nach Vorgang – auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung/Erfüllung vertraglicher bzw. organisatorischer Pflichten, z. B. Anlage von Teilnehmer:innenkonten (Registrierung), Bereitstellung von Kollaborationsfunktionen)
 - Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (berechtigtes Interesse an einem sicheren und funktionsfähigen Betrieb der Plattform, Missbrauchsvermeidung, IT-Sicherheit, Logs)
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung), etwa bei optionalen Benachrichtigungen oder nicht erforderlichen Cookies/Technologien. Diese sind immer freiwilliger Natur.
- § 26 BDSG (Beschäftigtendaten), soweit Mitarbeitende die Plattform im Beschäftigungskontext nutzen

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO) werden nicht gezielt verarbeitet. Falls dies ausnahmsweise erforderlich ist, verarbeiten wir sie nur unter den strengen Voraussetzungen des Art. 9 DSGVO und mit zusätzlichen Schutzmaßnahmen.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Sie haben – im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen – das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) sowie Widerspruch gegen Verarbeitungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. e (Art. 21). Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3). Zur Ausübung genügt eine Nachricht an die oben genannten Kontakte.

Beschwerderecht: Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO), z. B. an Ihrem Wohnsitz oder am Sitz des Verantwortlichen.

Speicherort und Datenübermittlung

Die Verarbeitung findet grundsätzlich innerhalb der EU/des EWR statt.

Rechenzentrum/Hosting:

- rh-tec AG (IT-Services Rechenzentrum Frankfurt)

- Hetzner Online GmbH (Remote-Backupsysteme Nürnberg)

Backups werden verschlüsselt innerhalb der EU/EWR vorgehalten.

Unterauftragsverhältnisse

Wir binden Dienstleister ausschließlich als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO ein.

- Blueend AG
- rh-tec AG (IT-Services Rechenzentrum Frankfurt)
- Hetzner Online GmbH (Remote-Backupsysteme Nürnberg)

Bei Änderungen informieren wir – soweit erforderlich – vorab und räumen Widerspruchsmöglichkeiten ein.

Protokollierung / Logging

Zum sicheren Betrieb und zur Fehleranalyse protokollieren wir Aktivitäten. technische Protokolldaten wie Zeitstempel, IP-Adressen, Geräteinformationen.

Die Access-Logs (Zugriffsprotokolle) werden nach 30 Tage aufgehoben und dann gelöscht. Im Access-Log gibt es keine Zuordnung zu Namen/Anwendern.

Teile der Information finden sich auch im Änderungs- und Zutrittsprotokoll wieder, z.B. die IP Adresse. Diese werden aufgrund Ihres Zwecks länger aufbewahrt (6 und 12 Monate).

Es gelten folgende Stufen und Fristen:

Protokolltyp	Zweck	Datenarten	Löschfrist
Zugriffsprotokoll	Fehleranalyse und Lastmonitoring	HTTP-Access-Log inkl. IP-Adresse, Zeitstempel, URL, Statuscode	30 Tage
Änderungsprotokoll	Sicherheit und Auditierung	Dokument-Metadaten mit Autorinformation	6 Monate
Zutritts-/Anmeldeprotokoll	Sicherheit und Auditierung	Login mit IP-Adresse und Endgerätinformation	12 Monate

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit.e DSGVO (Sicherheits-/Betriebsinteresse).

Einsatz von Cookies und ähnlichen Technologien (§ 25 TDDDG)

Wir setzen nur technisch unbedingt erforderliche Cookies (z. B. Session-Cookies) zur Bereitstellung der Plattform ein.

Diese Cookies werden für die Verwaltung der Session verwendet und auf Wunsch für die MultiFaktor Authentifizierung, letztere dann mit Ihrer Einwilligung. Wir verwenden keine Marketing Cookies oder Tracking-Cookies.

Datenempfänger/ Automatisierte Entscheidung:

Datenempfänger sind interne Stellen, Behörden, soweit wir verpflichtet sind, IT-Dienstleister. Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e erfolgt, Widerspruch einzulegen; wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen. Werden Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Sicherheit / Technisch-organisatorische Maßnahmen

- Mehrstufige Zutrittskontrolle in den Rechenzentren (z. B. PIN, Chip, biometrische Verfahren)
- Authentifizierung aller Zugriffe (z. B. Active Directory), 2-Faktor-Authentifizierung für mobilen Zugriff
- Verschlüsselter Transfer (SSL/TLS) und verschlüsselte Speicherung von Backups
- Trennung von Entwicklungs-, Test- und Produktivsystemen

Löschung und Aufbewahrung

Personenbezogene Daten werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und den oben genannten Fristen gelöscht. Kontodaten werden nach Deaktivierung/Projektende spätestens nach 6 Monaten gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Backups werden nach Ablauf der Retention datenschutzgerecht vernichtet/überschrieben.

Änderungsvorbehalt

Die VRR AÖR behält sich vor, diese Datenschutzbestimmungen mit Wirkung für die Zukunft zu ändern (z. B. bei Rechts- oder Funktionsänderungen). Die jeweilige aktuelle Version wird auf dieser Seite veröffentlicht.

Impressum

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AÖR

Augustastrae 1
45879 Gelsenkirchen
Telefon: +49 209 1584-0
E-Mail: info@vrr.deinfo@
Internet: www.vrr.de

Inhaltlich verantwortlich: Simone Mathea-Schönfeld und Maximilian Müller

Vorstand: Oliver Wittke (Sprecher),
Vorsitzender des Verwaltungsrates: Uwe Schneidewindt
Sitz der Gesellschaft: Ribbeckstrae 15 (Rathaus), 45127 Essen
USt-Id: DE 250 085 017 - Handelsregister: Amtsgericht Essen, HRA 8767
Streitschlichtung:
„Wir sind nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.“